

Wm. Siffenberger's Deutsches Möbel-Geschäft.

229 und 231 Penn Ave., gegenüber der Baptisten Kirche. Parlor-Einrichtungen, \$35 und aufwärts. Schlafzimmer-Einrichtungen, 8 Stück, \$19 und aufwärts. Matrasen, \$3 und aufwärts. Springfeder-Matrasen \$1.50 und aufwärts. Möbeln jeder Art billig und gut.

4c. Store 4c.

verkauft billig

Hammons, Fenster-Gitter,

Gelbe Gläser, Einmach-Kessel,

Misch-Löffel, Frucht-Kannen,

Ice Cream Freezers, Taschentücher.

Der große 4 Cents Store,

310 - Lackawanna Avenue, - 310.

Red Key

Certifikat und Warrantie.

Wir garantieren hiermit alle von uns fabrizierten Lampengläser, welche die Etitette Red Key führen, als das beste Glas in der Welt gemacht und daß diese Glas durch Hitze so fest bleibt wie ein Stein...

Marietta Glas Company, Red Key, Indiana.

Wm. Butler, Präsident.

Name

Adresse

Jedwede welche Größe, 10 Cents.

Diese Lampengläser sind zum Verkauf in

Perry's, 523 Lackawanna Ave.

Wer heirathen will

Wer gut ist, wer sich aber vorher Heiraths-Einladungen drucken läßt, thut besser. Man erhält diese in allen vertheilten Nummern in beliebiger Ausführung in der

„Wochenblatt“ Office,

511 Lackawanna Avenue.

SECURITY Bau- und Spar-Verein.

Haupt-Office: 404 Lackawanna Avenue, im dritten Stock, Scranton, Pa.

Friedbrief vom 14. Juni 1894.

Darlehens-Fond \$10,000,000.00

Beamtete:

Conrad Schröder, Präs.

W. B. Williams, Vice-Präs.

J. S. Siebender, Schatzmeister,

Edmund A. Baril, Anwalt,

John E. Hart, Sekretär.

7 Prozent bezahlte auf Darlehen. Abzulose Sicherheit.

Anlage-Stück \$4 per Antheil für sechs Jahr bringt euch \$500 ein.

Geld ausgeliehen auf Grundeigentum zu etwa 6 Prozent.

Carpets, Wandtapeten und Fenster-Vorhänge.

Die praktischste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde.

Williams u. McKully,

Library Gebäude, Wyoming Av.

Zweiggeschäft in Pittston

Peter Stipp,

Maurermeister und Contractor,

327 Washington Avenue,

gegenüber dem Stadtgebäude.

übernimmt alle in das Maurerfach einschlagenden Arbeiten und liefert Peterburger blaue und West Mountain gelbe Mauersteine und gebrochene Steine für Cementböden in Kellern nach allen Theilen der Stadt schnell und billig.

Telephon No. 2264.

Das „Wochenblatt“ enthält den besten Lokal-Bericht und alle sonstigen Neuigkeiten von Interesse. - Nur \$2.00

Wilkessarre Nachrichten.

— Professor Adolph Hansen's Verlobung mit Frä. Mary S. Turner von hier, wurde letzte Woche angezeigt.

— John Jodelite erhielt am Montag in der Glen Lyon Mine durch einen großen Kohlenblock einen schlimmen Verletzung.

— Die Bahnhöfe der Wilkes-Barre und Wyoming Valley Traction Company laufen seit Mittwoch zwischen Durpa und Wilkes-Barre.

— John, der 15 Jahre alte Sohn des Grocers Henry Luft von South Straße, erkrankte am Montag Morgen während des Badens im Fuß.

— James M. Norris, bis kürzlich Commissär's-Schreiber, welcher sich für einige Zeit in Scranton in der Kur befand, ist hierher gesund zurückgekehrt.

— Durch eine Gasexplosion in der Glen Lyon Mine am Samstag Nacht wurden sieben Männer schlimm verletzt und an dem Aufkommen von vier derselben wird gezweifelt.

— Eine kleine Tochter der Eheleute Jakob Peterson von Süd Washington Straße, deren Kleider am Abend des 4. Juli durch Feuer in Brand gerieten, ist dadurch so schlimm verletzt worden, daß sie am Freitag starb.

— Der 21 Jahre alte George Mulhern, Sohn des John Mulhern von Northampton Straße, wurde am Samstag in Jersey City während seiner Arbeit als Drechsler unter einen Zug geschleudert und augenblicklich getödtet.

— Patrik Ryan vom oberen Stadttheile erhielt am Dienstag Abend von einem Slowaden einen Messerstoich in die Seite, doch traf das Messer eine Rippe und glitt ab, ihm nur eine leichte Wunde beibringend. Der Slowade entfloh.

— Die Herren Stegmaier und Sohn benötigen jetzt ihre neue Brauerei und alles arbeitet zur Zufriedenheit der Eigenthümer. Die Brauerei ist eine der vollständigsten im Staate und wurde mit einem Kostenaufwand von \$200,000 aufgeführt.

— Jakob Morgenstein von Ringtown schlug am Samstag Nacht seiner Frau mit einem Gewehrstoich den Schädel ein und es ist zweifelhaft, ob sie sich von der Verletzung wieder erholt. Morgenstein, der einen sehr schlechten Ruf genießt, entfloh nach der That.

— Die Dorranecotone Wohnung des Alexander Dick vom Boston Store wurde am Dienstag Morgen etwa 9 Uhr von Dieben beunruhigt und dieselben nahmen eine gründliche Revision des Inhaltes des Hauses vor. Es kann nicht bestimmt festgestellt werden was die Einbrecher nahmen, bis die Dick Familie von Atlantic City zurückkehrte.

— Am Montag Mittag brach ein Gewitter am La Pierre Hotel an Nord Main Straße zusammen und zwei darauf befindliche Arbeiter fielen die Diefenagel von 30 Fuß herab, dadurch schwerliche Verletzungen erhaltend. Frank Briggs von Carey Avenue trug einen Beinbruch davon und der farbige Wm. Robinson von Darling Straße erhielt mehrere Schrammen; man glaubt, daß beide Männer innerlich verletzt sind. James Colbin von Sullivan Straße, der unten arbeitete, wurde von dem Gerüst getroffen und auch verletzt.

— Fred L. Wittenbender, ein angesehener und prominenter Bürger von Nanticoke, wurde am Samstag Mittag von Abraham Eckert durch einen Revolverstoich augenblicklich getödtet. Der Mord wurde durch eine unbedeutende Sache herbeigeführt, indem Wittenbender dem Eckert, der ein Janitor der Schule war, vorwarf, daß er seine Pflicht vernachlässige und ihm erklärte, daß die Schulbehörde einen anderen Mann finden müsse, wenn er sich nicht bessere. Dies scheint den Mordbuben so erbot zu haben, daß er später, als er mit Wittenbender wieder zusammen traf, ihn durch einen Stoich ermordete. Eckert wurde arretirt und hätte man ihn nicht gleich nach dem Gefängnis in Wilkes-Barre genommen, so wäre er wahrscheinlich aufgekämpft worden, denn die Bevölkerung war durch das feige und tollkühne Verbrechen sehr aufgebracht.

— John Kearney, 23 Jahre alt und als Greiser in der Exeter Maschinenwerkstatt beschäftigt, wurde am Montag Abend von flüssigem Metall in's Auge getroffen und man befürchtet, daß er die Schicht desselben verlieren wird.

— Cossie Connell von 174 Correll Straße, fand am Sonntag Morgen einen ihrem jüngeren Bruder gehörenden Revolver und da sie bei der Untersuchung desselben erbedete, daß er geladen war, so schickte sie denselben ab, um ein mögliches Unglück zu verhindern. Sie trat in den Hinterhof und schoß in den Baum, beim zweiten Schuß hob sie aber den Revolver und die Kugel traf ihre Nachbarin, Frau Kelley in die linke Brust nahe dem Herzen, deren sofortigen Tod herbeiführend. Das Connell Mädchen war durch den unglücklichen Zufall gänzlich niedergeschlagen, wurde jedoch später arretirt und nach Wilkes-Barre genommen.

— Der Badenfer Gesangsverein veranstaltet am nächsten Sonntag ein Waldfest oberhalb Mountain Lake, bei Degens' Farm, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist. Ein Wagen wird von 10 Uhr an jede halbe Stunde am Ende der Straßenbahn, Ecke Stone Avenue und Beach Straße, abfahren. Selbstverständlich giebt es bei der Gelegenheit gute Unterhaltung und 'nen Schluß.

— Am Donnerstag, den 18. Juli findet im Central Park das jährliche Fire Nic der Sonntagsschule der Hickory Straße Presbytery, Kirche statt und das mit den Vorbereitungen beauftragte Comité wird dafür Sorge tragen, daß jeder Anwesende sich in angenehmer Weise unterhalten kann. Der Eintritt zum Park ist 25 Cents und für gute Speisen und Getränke sorgt ebenfalls das Comité.

— Frau Agathe Leuthner, Stiefmutter der Herren Frank, Wendelin und Bernhard Leuthner und Mutter von Frau Kath. Brunner, wurde letzte Woche im lath. Friedhofe der 20. Ward zur letzten Ruhe gelegt. Frau Leuthner erreichte das Alter von 67 Jahren und stammte aus Lauterthal, Württemberg, von wo sie vor 12 Jahren auswanderte. Eine große Anzahl von Bekannten wohnten dem Begräbniß bei.

— John Greenfield, Jr., von Wyoming wurde in der Maltby Mine schlimm zwischen Karren gedrückt, doch sind seine Verletzungen nicht unbedingt tödtlich.

— John Kearney, 23 Jahre alt und als Greiser in der Exeter Maschinenwerkstatt beschäftigt, wurde am Montag Abend von flüssigem Metall in's Auge getroffen und man befürchtet, daß er die Schicht desselben verlieren wird.

— Cossie Connell von 174 Correll Straße, fand am Sonntag Morgen einen ihrem jüngeren Bruder gehörenden Revolver und da sie bei der Untersuchung desselben erbedete, daß er geladen war, so schickte sie denselben ab, um ein mögliches Unglück zu verhindern. Sie trat in den Hinterhof und schoß in den Baum, beim zweiten Schuß hob sie aber den Revolver und die Kugel traf ihre Nachbarin, Frau Kelley in die linke Brust nahe dem Herzen, deren sofortigen Tod herbeiführend. Das Connell Mädchen war durch den unglücklichen Zufall gänzlich niedergeschlagen, wurde jedoch später arretirt und nach Wilkes-Barre genommen.

— Der Badenfer Gesangsverein veranstaltet am nächsten Sonntag ein Waldfest oberhalb Mountain Lake, bei Degens' Farm, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist. Ein Wagen wird von 10 Uhr an jede halbe Stunde am Ende der Straßenbahn, Ecke Stone Avenue und Beach Straße, abfahren. Selbstverständlich giebt es bei der Gelegenheit gute Unterhaltung und 'nen Schluß.

— Am Donnerstag, den 18. Juli findet im Central Park das jährliche Fire Nic der Sonntagsschule der Hickory Straße Presbytery, Kirche statt und das mit den Vorbereitungen beauftragte Comité wird dafür Sorge tragen, daß jeder Anwesende sich in angenehmer Weise unterhalten kann. Der Eintritt zum Park ist 25 Cents und für gute Speisen und Getränke sorgt ebenfalls das Comité.

— Frau Agathe Leuthner, Stiefmutter der Herren Frank, Wendelin und Bernhard Leuthner und Mutter von Frau Kath. Brunner, wurde letzte Woche im lath. Friedhofe der 20. Ward zur letzten Ruhe gelegt. Frau Leuthner erreichte das Alter von 67 Jahren und stammte aus Lauterthal, Württemberg, von wo sie vor 12 Jahren auswanderte. Eine große Anzahl von Bekannten wohnten dem Begräbniß bei.

— John Greenfield, Jr., von Wyoming wurde in der Maltby Mine schlimm zwischen Karren gedrückt, doch sind seine Verletzungen nicht unbedingt tödtlich.

— John Kearney, 23 Jahre alt und als Greiser in der Exeter Maschinenwerkstatt beschäftigt, wurde am Montag Abend von flüssigem Metall in's Auge getroffen und man befürchtet, daß er die Schicht desselben verlieren wird.

— Cossie Connell von 174 Correll Straße, fand am Sonntag Morgen einen ihrem jüngeren Bruder gehörenden Revolver und da sie bei der Untersuchung desselben erbedete, daß er geladen war, so schickte sie denselben ab, um ein mögliches Unglück zu verhindern. Sie trat in den Hinterhof und schoß in den Baum, beim zweiten Schuß hob sie aber den Revolver und die Kugel traf ihre Nachbarin, Frau Kelley in die linke Brust nahe dem Herzen, deren sofortigen Tod herbeiführend. Das Connell Mädchen war durch den unglücklichen Zufall gänzlich niedergeschlagen, wurde jedoch später arretirt und nach Wilkes-Barre genommen.

— Der Badenfer Gesangsverein veranstaltet am nächsten Sonntag ein Waldfest oberhalb Mountain Lake, bei Degens' Farm, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist. Ein Wagen wird von 10 Uhr an jede halbe Stunde am Ende der Straßenbahn, Ecke Stone Avenue und Beach Straße, abfahren. Selbstverständlich giebt es bei der Gelegenheit gute Unterhaltung und 'nen Schluß.

— Am Donnerstag, den 18. Juli findet im Central Park das jährliche Fire Nic der Sonntagsschule der Hickory Straße Presbytery, Kirche statt und das mit den Vorbereitungen beauftragte Comité wird dafür Sorge tragen, daß jeder Anwesende sich in angenehmer Weise unterhalten kann. Der Eintritt zum Park ist 25 Cents und für gute Speisen und Getränke sorgt ebenfalls das Comité.

— Frau Agathe Leuthner, Stiefmutter der Herren Frank, Wendelin und Bernhard Leuthner und Mutter von Frau Kath. Brunner, wurde letzte Woche im lath. Friedhofe der 20. Ward zur letzten Ruhe gelegt. Frau Leuthner erreichte das Alter von 67 Jahren und stammte aus Lauterthal, Württemberg, von wo sie vor 12 Jahren auswanderte. Eine große Anzahl von Bekannten wohnten dem Begräbniß bei.

— John Greenfield, Jr., von Wyoming wurde in der Maltby Mine schlimm zwischen Karren gedrückt, doch sind seine Verletzungen nicht unbedingt tödtlich.

— John Kearney, 23 Jahre alt und als Greiser in der Exeter Maschinenwerkstatt beschäftigt, wurde am Montag Abend von flüssigem Metall in's Auge getroffen und man befürchtet, daß er die Schicht desselben verlieren wird.

— Cossie Connell von 174 Correll Straße, fand am Sonntag Morgen einen ihrem jüngeren Bruder gehörenden Revolver und da sie bei der Untersuchung desselben erbedete, daß er geladen war, so schickte sie denselben ab, um ein mögliches Unglück zu verhindern. Sie trat in den Hinterhof und schoß in den Baum, beim zweiten Schuß hob sie aber den Revolver und die Kugel traf ihre Nachbarin, Frau Kelley in die linke Brust nahe dem Herzen, deren sofortigen Tod herbeiführend. Das Connell Mädchen war durch den unglücklichen Zufall gänzlich niedergeschlagen, wurde jedoch später arretirt und nach Wilkes-Barre genommen.

— Der Badenfer Gesangsverein veranstaltet am nächsten Sonntag ein Waldfest oberhalb Mountain Lake, bei Degens' Farm, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist. Ein Wagen wird von 10 Uhr an jede halbe Stunde am Ende der Straßenbahn, Ecke Stone Avenue und Beach Straße, abfahren. Selbstverständlich giebt es bei der Gelegenheit gute Unterhaltung und 'nen Schluß.

— Am Donnerstag, den 18. Juli findet im Central Park das jährliche Fire Nic der Sonntagsschule der Hickory Straße Presbytery, Kirche statt und das mit den Vorbereitungen beauftragte Comité wird dafür Sorge tragen, daß jeder Anwesende sich in angenehmer Weise unterhalten kann. Der Eintritt zum Park ist 25 Cents und für gute Speisen und Getränke sorgt ebenfalls das Comité.

— Frau Agathe Leuthner, Stiefmutter der Herren Frank, Wendelin und Bernhard Leuthner und Mutter von Frau Kath. Brunner, wurde letzte Woche im lath. Friedhofe der 20. Ward zur letzten Ruhe gelegt. Frau Leuthner erreichte das Alter von 67 Jahren und stammte aus Lauterthal, Württemberg, von wo sie vor 12 Jahren auswanderte. Eine große Anzahl von Bekannten wohnten dem Begräbniß bei.

— John Greenfield, Jr., von Wyoming wurde in der Maltby Mine schlimm zwischen Karren gedrückt, doch sind seine Verletzungen nicht unbedingt tödtlich.

— John Kearney, 23 Jahre alt und als Greiser in der Exeter Maschinenwerkstatt beschäftigt, wurde am Montag Abend von flüssigem Metall in's Auge getroffen und man befürchtet, daß er die Schicht desselben verlieren wird.

— Cossie Connell von 174 Correll Straße, fand am Sonntag Morgen einen ihrem jüngeren Bruder gehörenden Revolver und da sie bei der Untersuchung desselben erbedete, daß er geladen war, so schickte sie denselben ab, um ein mögliches Unglück zu verhindern. Sie trat in den Hinterhof und schoß in den Baum, beim zweiten Schuß hob sie aber den Revolver und die Kugel traf ihre Nachbarin, Frau Kelley in die linke Brust nahe dem Herzen, deren sofortigen Tod herbeiführend. Das Connell Mädchen war durch den unglücklichen Zufall gänzlich niedergeschlagen, wurde jedoch später arretirt und nach Wilkes-Barre genommen.

— Der Badenfer Gesangsverein veranstaltet am nächsten Sonntag ein Waldfest oberhalb Mountain Lake, bei Degens' Farm, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist. Ein Wagen wird von 10 Uhr an jede halbe Stunde am Ende der Straßenbahn, Ecke Stone Avenue und Beach Straße, abfahren. Selbstverständlich giebt es bei der Gelegenheit gute Unterhaltung und 'nen Schluß.

— Am Donnerstag, den 18. Juli findet im Central Park das jährliche Fire Nic der Sonntagsschule der Hickory Straße Presbytery, Kirche statt und das mit den Vorbereitungen beauftragte Comité wird dafür Sorge tragen, daß jeder Anwesende sich in angenehmer Weise unterhalten kann. Der Eintritt zum Park ist 25 Cents und für gute Speisen und Getränke sorgt ebenfalls das Comité.

Von der Südseite.

Carrie Mailänder ist am Samstag von George Mailänder gerichtlich geschieden worden.

— Wer seine Uhr gut reparirt haben will, gehe zu dem praktischen Uhrmacher, Wm. Brost, 530 Pittston Ave. 19,2

Die Sonntag Abend Gottesdienste in der Hickory Straße Presbytery Kirche unterbleiben von jetzt ab bis zum ersten Sonntag im September.

Ein acht Monate alter Säugling des Conrad Linn von Birch Straße starb am Mittwoch Morgen und wird Freitag beerdigt werden.

Dem Rudolph Lorent von Locust Straße wurde am Mittwoch Morgen in der Knopfabrik durch die Maschinen die Zeigefinger beider Hände abgedrückt.

Contractor Schröder hat den Contract zur Errichtung des Anbaus an die Sauerquell Seidenfabrik erhalten und die Baueinrichtung soll innerhalb 90 Tagen fertig sein.

Patrik Faulner von Fig Straße erhielt am Dienstag während der Arbeit in der Süd Stahlmühle durch einen Barren von Stahl eine schmerzliche Verletzung am Kopfe und es waren sieben Stiche nötig, um die Wunde zu schließen.

Die Gefangensektion des Arbeiter-Vorbildungs-Vereins erwählte letzte Woche in ihrer halbjährlichen Generalversammlung folgende Beamte: Präs., Theodor Straub; Prot. Sekr., Paul Dieberich; Fin. Sekr. und Schatzm., Emil Mazion; Bibliothekare, Gottlieb Pfurr und John Biemüller.

Ex-Strassenkommissär Kirsh erhielt am Sonntag Abend in seiner Wohnung von seinen früheren Angestellten einen Besuch und war nicht wenig überrascht, als dieselben ihm ein hübsches Schreibpult und einen Stuhl überreichten. Herr Kirsh dankte den Herren für den praktischen Beweis ihrer Hochachtung.

Die Vermählung von Frä. Minnie Lentz mit Herrn Otto Schauer fand am Mittwoch Morgen in der lath. St. Marien Kirche statt und nach der Ceremonie wurde im Hause der Brauteltern ein Hochzeitsmahl servirt. Herr und Frau Schauer werden sich häuslich an Stone Avenue niederlassen.

Der Badenfer Gesangsverein veranstaltet am nächsten Sonntag ein Waldfest oberhalb Mountain Lake, bei Degens' Farm, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist. Ein Wagen wird von 10 Uhr an jede halbe Stunde am Ende der Straßenbahn, Ecke Stone Avenue und Beach Straße, abfahren. Selbstverständlich giebt es bei der Gelegenheit gute Unterhaltung und 'nen Schluß.

— Am Donnerstag, den 18. Juli findet im Central Park das jährliche Fire Nic der Sonntagsschule der Hickory Straße Presbytery, Kirche statt und das mit den Vorbereitungen beauftragte Comité wird dafür Sorge tragen, daß jeder Anwesende sich in angenehmer Weise unterhalten kann. Der Eintritt zum Park ist 25 Cents und für gute Speisen und Getränke sorgt ebenfalls das Comité.

— Frau Agathe Leuthner, Stiefmutter der Herren Frank, Wendelin und Bernhard Leuthner und Mutter von Frau Kath. Brunner, wurde letzte Woche im lath. Friedhofe der 20. Ward zur letzten Ruhe gelegt. Frau Leuthner erreichte das Alter von 67 Jahren und stammte aus Lauterthal, Württemberg, von wo sie vor 12 Jahren auswanderte. Eine große Anzahl von Bekannten wohnten dem Begräbniß bei.

— John Greenfield, Jr., von Wyoming wurde in der Maltby Mine schlimm zwischen Karren gedrückt, doch sind seine Verletzungen nicht unbedingt tödtlich.

— John Kearney, 23 Jahre alt und als Greiser in der Exeter Maschinenwerkstatt beschäftigt, wurde am Montag Abend von flüssigem Metall in's Auge getroffen und man befürchtet, daß er die Schicht desselben verlieren wird.

— Cossie Connell von 174 Correll Straße, fand am Sonntag Morgen einen ihrem jüngeren Bruder gehörenden Revolver und da sie bei der Untersuchung desselben erbedete, daß er geladen war, so schickte sie denselben ab, um ein mögliches Unglück zu verhindern. Sie trat in den Hinterhof und schoß in den Baum, beim zweiten Schuß hob sie aber den Revolver und die Kugel traf ihre Nachbarin, Frau Kelley in die linke Brust nahe dem Herzen, deren sofortigen Tod herbeiführend. Das Connell Mädchen war durch den unglücklichen Zufall gänzlich niedergeschlagen, wurde jedoch später arretirt und nach Wilkes-Barre genommen.

— Der Badenfer Gesangsverein veranstaltet am nächsten Sonntag ein Waldfest oberhalb Mountain Lake, bei Degens' Farm, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist. Ein Wagen wird von 10 Uhr an jede halbe Stunde am Ende der Straßenbahn, Ecke Stone Avenue und Beach Straße, abfahren. Selbstverständlich giebt es bei der Gelegenheit gute Unterhaltung und 'nen Schluß.

— Am Donnerstag, den 18. Juli findet im Central Park das jährliche Fire Nic der Sonntagsschule der Hickory Straße Presbytery, Kirche statt und das mit den Vorbereitungen beauftragte Comité wird dafür Sorge tragen, daß jeder Anwesende sich in angenehmer Weise unterhalten kann. Der Eintritt zum Park ist 25 Cents und für gute Speisen und Getränke sorgt ebenfalls das Comité.

— Frau Agathe Leuthner, Stiefmutter der Herren Frank, Wendelin und Bernhard Leuthner und Mutter von Frau Kath. Brunner, wurde letzte Woche im lath. Friedhofe der 20. Ward zur letzten Ruhe gelegt. Frau Leuthner erreichte das Alter von 67 Jahren und stammte aus Lauterthal, Württemberg, von wo sie vor 12 Jahren auswanderte. Eine große Anzahl von Bekannten wohnten dem Begräbniß bei.

— John Greenfield, Jr., von Wyoming wurde in der Maltby Mine schlimm zwischen Karren gedrückt, doch sind seine Verletzungen nicht unbedingt tödtlich.

— John Kearney, 23 Jahre alt und als Greiser in der Exeter Maschinenwerkstatt beschäftigt, wurde am Montag Abend von flüssigem Metall in's Auge getroffen und man befürchtet, daß er die Schicht desselben verlieren wird.

— Cossie Connell von 174 Correll Straße, fand am Sonntag Morgen einen ihrem jüngeren Bruder gehörenden Revolver und da sie bei der Untersuchung desselben erbedete, daß er geladen war, so schickte sie denselben ab, um ein mögliches Unglück zu verhindern. Sie trat in den Hinterhof und schoß in den Baum, beim zweiten Schuß hob sie aber den Revolver und die Kugel traf ihre Nachbarin, Frau Kelley in die linke Brust nahe dem Herzen, deren sofortigen Tod herbeiführend. Das Connell Mädchen war durch den unglücklichen Zufall gänzlich niedergeschlagen, wurde jedoch später arretirt und nach Wilkes-Barre genommen.

— Der Badenfer Gesangsverein veranstaltet am nächsten Sonntag ein Waldfest oberhalb Mountain Lake, bei Degens' Farm, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist. Ein Wagen wird von 10 Uhr an jede halbe Stunde am Ende der Straßenbahn, Ecke Stone Avenue und Beach Straße, abfahren. Selbstverständlich giebt es bei der Gelegenheit gute Unterhaltung und 'nen Schluß.

— Am Donnerstag, den 18. Juli findet im Central Park das jährliche Fire Nic der Sonntagsschule der Hickory Straße Presbytery, Kirche statt und das mit den Vorbereitungen beauftragte Comité wird dafür Sorge tragen, daß jeder Anwesende sich in angenehmer Weise unterhalten kann. Der Eintritt zum Park ist 25 Cents und für gute Speisen und Getränke sorgt ebenfalls das Comité.

— Frau Agathe Leuthner, Stiefmutter der Herren Frank, Wendelin und Bernhard Leuthner und Mutter von Frau Kath. Brunner, wurde letzte Woche im lath. Friedhofe der 20. Ward zur letzten Ruhe gelegt. Frau Leuthner erreichte das Alter von 67 Jahren und stammte aus Lauterthal, Württemberg, von wo sie vor 12 Jahren auswanderte. Eine große Anzahl von Bekannten wohnten dem Begräbniß bei.

— John Greenfield, Jr., von Wyoming wurde in der Maltby Mine schlimm zwischen Karren gedrückt, doch sind seine Verletzungen nicht unbedingt tödtlich.

— John Kearney, 23 Jahre alt und als Greiser in der Exeter Maschinenwerkstatt beschäftigt, wurde am Montag Abend von flüssigem Metall in's Auge getroffen und man befürchtet, daß er die Schicht desselben verlieren wird.

— Cossie Connell von 174 Correll Straße, fand am Sonntag Morgen einen ihrem jüngeren Bruder gehörenden Revolver und da sie bei der Untersuchung desselben erbedete, daß er geladen war, so schickte sie denselben ab, um ein mögliches Unglück zu verhindern. Sie trat in den Hinterhof und schoß in den Baum, beim zweiten Schuß hob sie aber den Revolver und die Kugel traf ihre Nachbarin, Frau Kelley in die linke Brust nahe dem Herzen, deren sofortigen Tod herbeiführend. Das Connell Mädchen war durch den unglücklichen Zufall gänzlich niedergeschlagen, wurde jedoch später arretirt und nach Wilkes-Barre genommen.

— Der Badenfer Gesangsverein veranstaltet am nächsten Sonntag ein Waldfest oberhalb Mountain Lake, bei Degens' Farm, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist. Ein Wagen wird von 10 Uhr an jede halbe Stunde am Ende der Straßenbahn, Ecke Stone Avenue und Beach Straße, abfahren. Selbstverständlich giebt es bei der Gelegenheit gute Unterhaltung und 'nen Schluß.

— Am Donnerstag, den 18. Juli findet im Central Park das jährliche Fire Nic der Sonntagsschule der Hickory Straße Presbytery, Kirche statt und das mit den Vorbereitungen beauftragte Comité wird dafür Sorge tragen, daß jeder Anwesende sich in angenehmer Weise unterhalten kann. Der Eintritt zum Park ist 25 Cents und für gute Speisen und Getränke sorgt ebenfalls das Comité.

— Frau Agathe Leuthner, Stiefmutter der Herren Frank, Wendelin und Bernhard Leuthner und Mutter von Frau Kath. Brunner, wurde letzte Woche im lath. Friedhofe der 20. Ward zur letzten Ruhe gelegt. Frau Leuthner erreichte das Alter von 67 Jahren und stammte aus Lauterthal, Württemberg, von wo sie vor 12 Jahren auswanderte. Eine große Anzahl von Bekannten wohnten dem Begräbniß bei.

— John Greenfield, Jr., von Wyoming wurde in der Maltby Mine schlimm zwischen Karren gedrückt, doch sind seine Verletzungen nicht unbedingt tödtlich.

— John Kearney, 23 Jahre alt und als Greiser in der Exeter Maschinenwerkstatt beschäftigt, wurde am Montag Abend von flüssigem Metall in's Auge getroffen und man befürchtet, daß er die Schicht desselben verlieren wird.

— Cossie Connell von 174 Correll Straße, fand am Sonntag Morgen einen ihrem jüngeren Bruder gehörenden Revolver und da sie bei der Untersuchung desselben erbedete, daß er geladen war, so schickte sie denselben ab, um ein mögliches Unglück zu verhindern. Sie trat in den Hinterhof und schoß in den Baum, beim zweiten Schuß hob sie aber den Revolver und die Kugel traf ihre Nachbarin, Frau Kelley in die linke Brust nahe dem Herzen, deren sofortigen Tod herbeiführend. Das Connell Mädchen war durch den unglücklichen Zufall gänzlich niedergeschlagen, wurde jedoch später arretirt und nach Wilkes-Barre genommen.

— Der Badenfer Gesangsverein veranstaltet am nächsten Sonntag ein Waldfest oberhalb Mountain Lake, bei Degens' Farm, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist. Ein Wagen wird von 10 Uhr an jede halbe Stunde am Ende der Straßenbahn, Ecke Stone Avenue und Beach Straße, abfahren. Selbstverständlich giebt es bei der Gelegenheit gute Unterhaltung und 'nen Schluß.

— Am Donnerstag, den 18. Juli findet im Central Park das jährliche Fire Nic der Sonntagsschule der Hickory Straße Presbytery, Kirche statt und das mit den Vorbereitungen beauftragte Comité wird dafür Sorge tragen, daß jeder Anwesende sich in angenehmer Weise unterhalten kann. Der Eintritt zum Park ist 25 Cents und für gute Speisen und Getränke sorgt ebenfalls das Comité.

— Frau Agathe Leuthner, Stiefmutter der Herren Frank, Wendelin und Bernhard Leuthner und Mutter von Frau Kath. Brunner, wurde letzte Woche im lath. Friedhofe der 20. Ward zur letzten Ruhe gelegt. Frau Leuthner erreichte das Alter von 67 Jahren und stammte aus Lauterthal, Württemberg, von wo sie vor 12 Jahren auswanderte. Eine große Anzahl von Bekannten wohnten dem Begräbniß bei.

— John Greenfield, Jr., von Wyoming wurde in der Maltby Mine schlimm zwischen Karren gedrückt, doch sind seine Verletzungen nicht unbedingt tödtlich.

— John Kearney, 23 Jahre alt und als Greiser in der Exeter Maschinenwerkstatt beschäftigt, wurde am Montag Abend von flüssigem Metall in's Auge getroffen und man befürchtet, daß er die Schicht desselben verlieren wird.

— Cossie Connell von 174 Correll Straße, fand am Sonntag Morgen einen ihrem jüngeren Bruder gehörenden Revolver und da sie bei der Untersuchung desselben erbedete, daß er geladen war, so schickte sie denselben ab, um ein mögliches Unglück zu verhindern. Sie trat in den Hinterhof und schoß in den Baum, beim zweiten Schuß hob sie aber den Revolver und die Kugel traf ihre Nachbarin, Frau Kelley in die linke Brust nahe dem Herzen, deren sofortigen Tod herbeiführend. Das Connell Mädchen war durch den unglücklichen Zufall gänzlich niedergeschlagen, wurde jedoch später arretirt und nach Wilkes-Barre genommen.

— Der Badenfer Gesangsverein veranstaltet am nächsten Sonntag ein Waldfest oberhalb Mountain Lake, bei Degens' Farm, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist. Ein Wagen wird von 10 Uhr an jede halbe Stunde am Ende der Straßenbahn, Ecke Stone Avenue und Beach Straße, abfahren. Selbstverständlich giebt es bei der Gelegenheit gute Unterhaltung und 'nen Schluß.

— Am Donnerstag, den 18. Juli findet im Central Park das jährliche Fire Nic der Sonntagsschule der Hickory Straße Presbytery, Kirche statt und das mit den Vorbereitungen beauftragte Comité wird dafür Sorge tragen, daß jeder Anwesende sich in angenehmer Weise unterhalten kann. Der Eintritt zum Park ist 25 Cents und für gute Speisen und Getränke sorgt ebenfalls das Comité.

Scranton Spar-Bank,

122 Wyoming Avenue, Scranton, Pa.

Das älteste Spar-Institut im nord-östlichen Pennsylvania.

James Blair, Präsident.

S. B. Price, Vice Präs.

G. C. Schäfer, Kassier.

W. B. Blair, Assistent Kassier.

Directoren:

James Blair, S. B. Price.

Gro. G. Collins, Frank W. Spencer.

W. B. Blair, James Archbold.